

JPS: Es besteht also eine Vergleichbarkeit zwischen IndoorRowing und echtem Rudern?

SZ: In der Schweiz werden jedes Jahr die Swiss Rowing Indoor Championships durchgeführt. Ein Wettkampf, um den schnellsten eidgenössischen IndoorRower zu bestimmen. Dieser Event findet natürlich in ähnlicher Form in nahe zu jedem Land der Welt statt und gipfelt mit den Weltmeisterschaften in Boston. Um die entsprechende Vergleichbarkeit zu haben, werden alle Wettkämpfe der Welt auf den Concept2 IndoorRowern durchgeführt. Da unsere Maschinen so präzise sind und nahezu alle Wettkampfergebnisse auf dem Internet zu finden sind, kann man seine Leistung perfekt mit allen Konkurrenten der Welt vergleichen. Obwohl Rudern auf dem Wasser technisch anspruchsvoller ist, ist es verblüffend, wie hoch die Korrelation der Leistung auf dem Ergometer und der Resultate im Ruderboot ist. Kaum ein Weltmeister im Boot erbringt nicht auch Spitzenleistungen auf dem Ruderergometer.

JPS: Worin liegt der Vorteil von einem Rudergerät gegenüber einem anderen Fitness-Gerät?

SZ: Rudern ist eine der wenigen Ausdauersportarten neben Schwimmen und Langlaufen, welche den ganzen Körper beansprucht. Daher erfreut sich der Rudersport auch heute immer grösserer Beliebtheit und verzeichnet als einer der wenigen Sportarten jedes Jahr ein Mitgliederwachstum. Allerdings ist der Sport durch seine zwangsläufige Lokalisierungsgebundenheit gewissermassen beschränkt. Nicht jeder hat das Privileg direkt am See wohnen zu können und dadurch ist die Ausführung mit einem

unter Umständen beträchtlichen Reiseaufwand verbunden. Mit dem IndoorRower hat man die Möglichkeit seine Sportart direkt in seinem Wohnzimmer durchführen zu können.

JPS: Jedes Produkt hat auch seine Schwachstellen. Wie sieht es beim Concept2 IndoorRower aus?

SZ: Auch wenn der Preis des Rudergertes in den letzten Jahren um nahezu 40% gesenkt wurde, sind 1125.- CHF doch eine beträchtliche Investition im Vergleich zu 99.- CHF für ein paar Laufschuhe oder 19.- CHF für ein paar Badehosen. Der Preis wird daher immer ein Argument sein, auch wenn unsere Rudergeräte locker 20 Jahre halten, wovon ich bei den 19-fränkigen Badehosen nicht komplett überzeugt bin.

JPS: Wie verbindest du die Arbeit bei Concept2 mit deinem Engagement im Schweizer Rudernationalteam?

SZ: Da ist Concept2 einfach wirklich eine sensationelle Firma. Als der Schweizerische Ruderverband mich fragte, ob ich in ein 6-wöchiges Trainingslager nach Neuseeland gehen kann, um mich optimal für die Olympischen Spiele vorbereiten zu können, unterstützte mich jeder in der gesamten Firma. Insbesondere Marc Stäubli, mein Geschäftspartner, meinte gleich zu Beginn, dass ich mir des Geschäftes wegen keine Sorgen machen müsse, er würde sich schon darum kümmern. Sandro Wehrli, der originale Concept2 Schweiz-Geschäftsführer, erklärte mir, dass er während meiner Abwesenheit im Geschäft aushelfen würde. Zusätzlich haben sogar die Geschäftsführer von Concept2 Deutschland und den Niederlanden angeboten, dass sie in die Schweiz kommen könnten, um mit den

Tagesgeschäften auszuweichen, damit ich meinen Traum von den Olympischen Spielen verwirklichen kann. Bei all dieser Unterstützung hat man schon ein bisschen mit den Emotionen zu kämpfen: Es wird einem sehr schnell bewusst, dass dies nicht irgendeine Firma ist. Bei Concept2 sind es die Menschen, die die Firma ausmachen. Jeder wird unterstützt und respektiert und dies spiegelt sich 1-zu-1 in den Produkten wieder

JPS: Wie hoch stehen dann die Chancen, dass du tatsächlich an den Olympischen Spielen in Rio teilnehmen wirst?

SZ: Insbesondere bei den Leichtgewichtigen, meiner Gewichtsklasse, ist die Schweiz eine ernstzunehmende Konkurrenz. Bei den Herren haben wir alle Bootsklassen für die Olympischen Spiele qualifizieren können. Der leichte Vierer ohne Steuermann hat sogar die Weltmeisterschaften gewonnen und geht somit als Favorit für die Goldmedaille in die Olympische Saison. Daher befindet sich die Schweiz in der luxuriösen Situation, dass wir keine internationalen Hürden mehr zu bewältigen haben. Für mich bedeutet dies, dass ich mich «nur» noch gegen die nationale Konkurrenz durchsetzen muss. Dies ist sicher keine einfache Aufgabe, aber limitiert die Anzahl potentieller Konkurrenten deutlich.

JPS: In dem Fall wünschen wir von FT dir alles Gute für das Trainingslager in Neuseeland und viel Erfolg auf deinem Weg zu den Olympischen Spielen!

SZ: Vielen herzlichen Dank

Anzeige

Elegant. Solide. Unübertroffene Funktionalität.

Das **Concept2 Modell E** ist die Luxus Maschine der Indoor Rower Welt. Solid und elegant in hellgrau und schwarz, das Modell E überzeugt in jedem Fitness Center, deinem Home Gym und auch im Wohnraum deiner Midtown Loft. Am allerbesten ist jedoch, dass es alles beim unvergleichlichen Ganzkörper-Workout bietet.

Wenn du mit unseren Geräten vertraut bist, stellst du schnell fest, dass das Modell E alles bietet, was du erwartest und noch vieles mehr. Probierst du unser Gerät zum ersten Mal - das Modell E wird auch den wählerischsten Kunden zufrieden stellen.

concept 2 | RIEMEN & SKULLS | INDOOR ROWER | SKIERG
concept2.ch +41 44 711 10 10

